

Reformierte Kirche
Muri-Gümligen

Fröhliche Orchesterklänge

Der erste Februar-Sonntag ist seit Jahrzehnten bei Berner Reformierten der «Laien-» oder eben der «Kirchensonntag». Der Pfarrer schweige dann – oder sei allenfalls Coach im Hintergrund. Wegen der Schulsportferienwoche in Bern (und Muri-Gümligen) wird dieser besondere Gottesdienst auf Mai verschoben. Das Seniorenorchester Muri-Gümligen verlieh dem Gottesdienst eine fröhlich-beschwingte Note.

Sebastian Stalder fragte in seiner Predigt: «Was muss ein Bischof alles können?» und wagte die ökumenische Diskussion mit seiner Antwort: «Bei uns Reformierten geht es nicht um ein «Amt», sondern darum, dass wir alle ein Leben zu leben haben, welches «lebenswert» ist. Wir sollten alle so leben, dass wir niemanden Schaden zufügen.»

Doch ein Stück Kirchensonntag

Stalder betonte, dass für die Reformierten alle Gemeindeglieder vor Gott und in der Beziehung zu der Grösse, die «wir Gott nennen», gleich wichtig seien. «Es braucht den Pfarrer nicht als Mittler zwischen «Gott» und Mensch.» Regelmässig versucht der inzwischen dienstälteste Muri-Gümliger Pfarrer Gemeindeglieder im Gottesdienst bei Lesungen oder Gebeten miteinzubeziehen.

Die Orgel schweigt, das Orchester musiziert

Das Seniorenorchester Muri-Gümligen konnte nach der schwierigen Corona-Zeit sich neu als eigener Verein in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde etablieren. Valentin Dreifuss, Berufsmusiker und Dirigent, hat das Orchester seit dem vergangenen Jahr sehr gefördert und gefestigt; am Sonntag hat er den Dirigentenstab jedoch vertretungsweise an Dieter Profos, Bratschist und ehemaliger Dirigent, übergeben. Profos hat in Gümligen die begeisterten Musikerinnen und Musiker zu einem Klangkörper verbunden und bei vierstimmigen Chorälen den Gesang so dirigiert, dass die Gemeindestimmen gut geführt wurden. Die drei Orchesterstücke begleiteten die Besucherinnen und Besucher fröhlich und zuversichtlich in den Sonntag. Zu hören ist der Gottesdienst auf: www.rkmg.ch/veranstaltung/35534. Informationen zum Orchester www.rkmg.ch/seniorenorchester.
Christoph Knoch

